

Benefiz-Jazz-Matinee 2007 mit 200 Besuchern

Organisatoren zufrieden / Über 3.000 Euro Erlös

Jazzfreunde aus nah und fern kannten am vergangenen Wochenende nur ein Ziel: Das Schanz in Mühlheim. Im Saal der Kulturhalle bot der ortsansässige Lions-Förderverein seine dritte Benefiz-Jazzmatinee an und konnte erneut viele Musikliebhaber für die Aktion gewinnen.

Rund 200 Besucher waren erschienen, um die Big Band „Soul Transit“ und Harald Blöchers Tailgate Jazzband zu hören. Die positive Resonanz freute vor allem Hauptorganisator Detlef Schwerdtfeger. Der amtierende Lions-Präsident und sein Team hatten schon vor mehr als einem halben Jahr mit den Vorbereitungen für das Konzert begonnen. „Ein solches Ergebnis ist der beste Lohn für all unsere Mühen“, so Schwerdtfeger



Die Einnahmen der Matinee kommen dem Projekt „Lichtblick“ zugute. Die Hilfsaktion der evangelischen Friedensgemeinde unterstützt straffällig gewordene Jugendliche dabei, in ein geregeltes Leben zurückzufinden. Damit eine möglichst hohe Spendensumme erzielt werden konnte, hatten die Bands auf Teile ihrer Gagen verzichtet. Ersten Angaben Schwerdtfegers zufolge beläuft sich der Erlös der Aktion auf über 3.000 Euro.

Unterstützung erhielt der Lions-Club darüber hinaus von der Johann-Hinrich-Wichern-Schule. Wie in den Vorjahren hatten die Schüler der Förderschule das Catering übernommen und präsentierten ein mediterranes Buffet mit Paella, Salattheke und frischem Obst. „Dank solcher Aktionen ist es uns möglich, das positive Potential unserer Schüler zu zeigen“, erklärte Schulleiterin Mechthild Hißler. „Die Jugendlichen haben großes Interesse daran, sich mit ihren Ideen und Vorstellungen einzubringen.“

Auch im kommenden Jahr möchte sich die Wichernschule an der Benefizaktion beteiligen. Schwerdtfeger zufolge steht einer Wiederholung der Matinee nichts im Wege.

Impressionen von unserem Jazz-Matinee 2007

